

Ressort: Finanzen

Börsenvorstand verteidigt Fusionspläne mit London Stock Exchange

Frankfurt/Main, 24.05.2016, 09:07 Uhr

GDN - Jeffrey Tessler, Vorstandsmitglied der Deutschen Börse, verteidigt die Fusionspläne mit der London Stock Exchange (LSE). Die Fusion würde dem Markt guttun, sagte Tessler dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

"Wir brauchen einen schlagkräftigen, europäischen Champion, der im globalen Wettbewerb bestehen kann." Deutsche Börse und London Stock Exchange (LSE) planen eine Fusion "unter Gleichen". Vor allem in Frankfurt waren die Hochzeitspläne auf Kritik gestoßen, weil die neue Superbörse ihren Rechtssitz in London haben soll. Die Briten stimmen am 23. Juni über die EU-Mitgliedschaft ihres Landes ab. Der Merger sei aber selbst dann sinnvoll, wenn sich Großbritannien für den Brexit entscheidet, so Tessler. "Ich hoffe aber stark, dass das nicht passiert." Die Deutsche Börse will ihren Aktionären im Juni ein entsprechendes Angebot unterbreiten. Für Frankfurt ist es der dritte Anlauf für einen Zusammenschluss mit der LSE.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-72917/boersenvorstand-verteidigt-fusionsplaene-mit-london-stock-exchange.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619